

Im letzten Augenblick

The Wohlstandskinder

ein selbstmord ist für alle da - ganz klar -
so war's schon immer und so wird's auch immer sein
früher wurden die leichen durch die sträßen gezogen, nackt!
und dann hat man sie gepackt
und bespuckt und beschimpft, na egal, tot ist tot und vorbei ist
vorbei
doch was für sitten, bah oh nein, wie barbarisch
unzivilisiertes gesocks, wie grausam
heute akzeptiert man den entscheidung zum letzten schuß...
ach wie schön und wenn man glück hat kann man seine überrest
e
im fernseh sehn; und in der zeitung und im radio und überall,
geil!
so geht das also, wenn die städte zu groß geworden sind,
um die körper nackt durch die sträßen zu schleifen
und du stehst hier oben und sagst kein wort..

es ist immer dasselbe mit dir, denn du siehst
nur im selbstmord den fluchtweg zum glück
und schon wieder machst du dich zum arsch,
weil du zögerst und dann im letzten augenblick
tust du's nicht...

und wenn dich alles ankotzt dann mach schluck,

besser als im altenheim zu vergessen wer man ist
nur ein augenblick trennt dich von drüben
und drüben ist immer da, klar?
wenn du glück hast, bespricht man deinen abgang
in irgendeiner fernsehshow,
es wird analysiert und diskutiert, warum du das getan hast,
warum dein leben so schlecht gewesen ist
und wenn ich das seh versteh ich dich, echt, das ist ja ekelig
ich glaub die selbstmordrate wird rapide steigen,
wenn einige endlich mal die augen öffnen würden,
anstatt ihren kopf in einer riesen schüssel scheiße zu tunken
,
um ihn anschließend gegen die wand zu hauen
und alle stehen unten und feuern dich an...

es ist immer dasselbe mit dir, denn du siehst
nur im selbstmord den fluchtweg zum glück
und schon wieder machst du dich zum arsch,
weil du zögerst und dann im letzten augenblick
tust du's doch...